



ROB SYMINGTON / DOM JACKMAN / MIKEY HOWE
DAS ESCAPE-MANIFEST

Das Leben ist kurz. Steigen Sie aus. Kündigen Sie.
 Fangen Sie etwas Neues an.

312 Seiten, broschiert
 Übersetzt von Nikolas Bertheau
 ISBN: 978-3-86936-554-1
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 GABAL Verlag, Offenbach 2014

„Man lebt nur zweimal“ – das mag zwar für James Bond gelten, nicht aber für uns Normalsterbliche ohne High-Tech-Ausstattung. Ein Grund mehr, sich nicht mehr mit Mittelmäßigkeit zufrieden zu geben, sondern stattdessen die Chance zu ergreifen und seiner Sehnsucht nach „mehr“, nach Veränderung, nach Abenteuer zu leben und den bekannten Routinen zu entfliehen.

Menschen, die sich beruflich in einer Sackgasse sehen, die sich unerfüllt fühlen und langweilen, fällt allerdings die Entscheidung, Bekanntes aufzugeben, oft schwer. Die Autoren wissen davon ein Lied zu singen, denn genau aus dieser Situation heraus, haben sie ihr „Escape Manifest“ begründet. Was als einfacher Blog begann, hat sich in rasantem Tempo zu einem dynamischen Onlinedienst entwickelt. Die „Escape the City“-Community hat mittlerweile weltweit fast 150.000 Mitglieder, die die Überzeugung teilen, dass das Leben zu kurz ist, um es mit Tätigkeiten zu verbringen, die uns nichts bedeuten.

Die Frage nach dem „Wenn nicht dies, was dann?“ wird aber, ist sie einmal im Bewusstsein angekommen, immer drängender. Doch wo sind die realistischen Möglichkeiten, die aufregenden Alternativen und die Chancen zum Absprung? Luftschlösser zu bauen und verzweifelt nach Nischen für eine exotische Selbständigkeit zu suchen, kann nicht der besonnene Weg zu Freiheit und Erfolg sein. Was man vielmehr braucht, um sich zu verändern, sind ein Plan, ein „Pack-an“ und ein gangbarer Weg.

Die ehemaligen Investmentbanker Rob Symington, Dom Jackman und Mikey Howe nehmen suchende Leser an die Hand, begleiten sie durch den Erkenntnisprozess und liefern eine Quelle der Inspiration für eine kreative Auszeit, die Suche nach einem neuen Job oder eine Unternehmensgründung. Dabei ist ihnen bewusst, dass es keine genormte Schritt-für-Schritt-Anleitung in ein neues berufliches Leben geben kann. Deswegen richten sie ihr Hauptaugenmerk darauf, den Leser zu befähigen, seinen eigenen Weg zu gehen. Sie leiten ihn nur unmerklich durch die Phasen vor und nach dem Ausstieg, weichen dabei aber keiner noch so wichtigen Frage aus und widmen etwa ein besonders langes Kapitel den zentral wichtigen Betrachtungen über Geld und Finanzen, um dem Prozess Lebensnähe und realistische Tiefe zu geben – und den schlimmsten Ängsten ihre Spitze zu nehmen. *Das Escape-Manifest* macht darüber hinaus auf rein emotionaler Ebene Mut durch viele spannende und reale Erfolgsgeschichten und stellt eine hilfreiche Quellensammlung zum Thema „Ausstieg“ bereit.

Rob Symington, Dom Jackman und Mikey Howe sind Gründer von *Escape the City*, einer 2010 gestarteten Community, die Menschen hilft, den Tretmühlen von Großfirmenjobs zu entfliehen, um einen aufregenden neuen Job zu finden, ein eigenes Unternehmen zu gründen oder das große Abenteuer zu suchen. Alle drei begannen ihre Karriere als Managementconsultants bzw. Investmentbanker in Großunternehmen. Zusammen bauten sie die Escape-Bewegung auf mit inzwischen mehr als 100.000 Mitgliedern weltweit und einer großen Fangemeinde im deutschsprachigen Raum.